

Haustechniker stürzt bei Arbeiten unterm Hallendach in die Tiefe

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 03. Februar 2022 um 12:07 Uhr

Deckenkonstruktion hat nachgegeben

Haustechniker stürzt bei Arbeiten unterm Hallendach in die Tiefe

Donnerstag 3. Februar 2022 - Nienburg (wbn). Ein Haustechniker ist gestern bei Elektro-Arbeiten unter einer Hallendecke sechs Meter in die Tiefe gestürzt.

Der 30-Jährige hat dabei schwere Verletzungen erlitten. Das Unfallopfer ist mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht worden.

Fortsetzung von Seite 1 Die Polizei geht von einem Arbeitsunfall unter Ausschluß eines Fremdverschuldens aus. Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Mittwochmorgen (02.02.2022), gegen 07:25 Uhr, stürzte ein Mitarbeiter einer Haustechnikfirma durch die Geschosdecke einer Lagerhalle in Drakenburg. Der 30-jährige Nienburger wurde dabei schwer verletzt.

Der Mann hielt sich für Vorbereitungen zu elektrischen Arbeiten auf der Deckenkonstruktion unterhalb der Hallendecke auf, als diese plötzlich nachgab und er knapp sechs Meter in die Tiefe stürzte. Der 30-Jährige war trotz des Sturzes ansprechbar und wurde durch seine Arbeitskollegen bis zum Eintreffen der Rettungskräfte betreut.

Anschließend wurde er mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei konnte nach ersten Ermittlungen ein Fremdverschulden ausschließen und geht von einem Arbeitsunfall aus.“